

NEUBAU REALSCHULE MIT SPORTHALLE + FREISPORTANLAGEN BAUABSCHNITTE 1 BIS 3 IN 90552 RÖTHENBACH



Bilder: Pausenhalle, Architekt L. Wanner



Foto: Bauabschnitt 1, FISCHER Planen + Bauen GmbH



Bauherr/ Auftraggeber: Landkreis Nürnberger Land,
Waldluststraße 1, 91207 Lauf
Ansprechpartner: Herr Pickel,
Technische Abteilung, SG 53,
Tel. 09123-950-333

Architekt: Architekt L. Wanner, 82319 Starnberg,
Tel. 08151-88 47

BRI: 35.000 m³

Zeitraum: 2002 bis 2007, alle unsere Arbeiten wurden
termingerecht abgeschlossen

Baukosten: 7,5 Mio. € (Netto) **Gesamtkosten:** 12,4 Mio. € (Netto)
Die endgültigen Baukosten konnten um ca. 1,0 Mio. €
gegenüber der Kostenberechnung gesenkt werden.

Leistungsumfang:

Die Grundleistungen der Tragwerksplanung, Leistungsphasen 2 bis 6 gem. § 64 HOAI. Honorarzone III, Mindestsatz

Objektüberwachung als besondere Leistung gem. § 64 HOAI.

Bauphysikalische Nachweise für den Wärme- und Schallschutz.

Nachweis der Feuerwiderstandsdauer der tragenden Bauteile.

Die Leistungen wurden in ARGE mit dem Büro Hacker + Stockhecke erbracht.

Technische und Kaufmännische Geschäftsführung durch Büro Feichtmayr.

Kurzbeschreibung:

Bauabschnitt 1 und 3: Dreigeschossiges, teilunterkellertes Schulgebäude in U-Form mit 16 Klassenräumen, 10 Fach-Klassenräumen, Verwaltungstrakt und Eingangs-/Pausenhalle. Das Bauwerk mit Teilunterkellerung, EG, 1.OG und 2.OG ist in Stahlbeton-Skelett- und -Scheibenbauweise mit einzelnen Stützen in Stahlbeton-Verbundbauweise erstellt. Die Decken sind meist als Flachdecken mit Spannweiten von bis zu 8,50 m ausgeführt. Die teilweise vorhandene Skelettkonstruktion erlaubt eine flexible Raumnutzung. Die über alle Geschosse offene Pausenhalle ist mit einer Glas-Stahl-Konstruktion überdacht. Der Nordflügel hat die Grundrissabmessungen von ca. 22,0 x 80,0 m, der Südflügel von ca. 13,0 x 62,0 m und die an der Westseite beide Gebädeflügel verbindende Pausenhalle von ca. 17,0 x 29,0 m. Die max. Gebäudehöhe über Gelände beträgt ca. 13,0 m. Sämtliche Flachdächer sind begrünt. Die Gründung besteht aus Einzel- und Streifenfundamenten sowie aus elastisch gebetteten Bodenplatten.

Bauabschnitt 2: Sporthalle mit Kopfbau. Der Kopfbau besteht aus Umkleide-, Dusch-, Technik-, Konditionsräumen und Tribüne. Die Grundrissfläche der Halle beträgt ca. 16,0 x 28,0 m, die des Kopfbaus ca. 22,6 x 11,2 m. Die max. Gebäudehöhe über Gelände beträgt ca. 7,0 m. Das Bauwerk ist nicht unterkellert. Die eingeschossige Halle ist in Stahlbauweise und der zweigeschossige Kopfbau in Stahlbeton-Scheibenbauweise erstellt. Sämtliche Flachdächer sind begrünt. Die Gründung besteht aus Einzel- und Streifenfundamenten. Eine Erweiterungsmöglichkeit der gesamten Halle ist vorgesehen.

